



J. C. C. Bruns' Verlag, Minden i. W.

Z Es liegen fertig zum Versande folgende **Neuerscheinungen** meines Verlages:

Harald Kidde, Luftschlösser.

Autorisierte Übersetzung aus dem Dänischen von **Hermann Kly**.

In feiner Ausstattung. Broschiert M. 2.—, gebunden M. 3.— ord.

In seinem dänischen Heimatlande hat Harald Kidde vor wenigen Jahren durch seinen gross angelegten Roman „Aage og Else“ viel von sich reden gemacht. Er zeigt sich in diesem Roman als eine grosse künstlerische Kraft, als ein Dichter von hohem Fluge und tiefem Ernste, als ein Meister der Form. Auch in seinen Luftschlössern, seinem neuesten Werke, das den Autor nun in Deutschland bekannt machen soll, begegnen wir denselben Vorzügen seiner Prosa, demselben Reichtum dichterischen Könnens, wie sie in so hohem Grade seiner Romanschöpfung eigen gewesen sind. Die Luftschlösser bilden eine Sammlung kleinerer Arbeiten, es sind Skizzen zartester Tönung, Novelletten feinsten Struktur, Märchen und Fragmente von seltenem Kolorit, Miscellen mit scharfgeschliffenen Pointen, was dieses gehaltreiche Buch in sich birgt — Kunstwerke, die jedem ästhetische Ansprüche machenden Leser grossen Genuss bereiten. Ein starker selbständiger Geist, ein warmes, stolzes, oft mit Wehmut gemischtes Lebensverständnis leuchtet hinter all diesen Luftschlössern auf, ein hoher künstlerischer Ernst weht uns aus diesen Phantasien entgegen; Melodien von zartestem Wohlklang wie von starker Gewalt strömen durch diese dichterischen Gebilde hindurch. Kiddes Luftschlösser sind ein Buch voll Schönheit, die Gabe eines echten Dichters, der auch in Deutschland alsbald als solcher anerkannt werden dürfte.

Johannes Schlaf, Walt Whitman Homosexueller?

Kritische Revision einer Whitman-Abhandlung von Dr. **Eduard Bertz**.

Oktav-Format. M. 1.50 ord.

Die Sexual-Psychophysiologie der Lombrososchen Richtung, die schon längst in der Anwendung ihrer Methode sehr unvorsichtig und schablonenhaft vorgegangen ist und sich in der hierauf bezüglichen Beurteilung der genialen Natur vergriffen hat, wird in der vorliegenden Arbeit, die sich gegen einen Versuch von Dr. Ed. Bertz richtet, Walt Whitman als einen Homosexuellen hinzustellen, mit ebensoviel Nachdruck wie kritischer Schärfe und Objektivität einerseits in ihre Schranken zurückgewiesen und andererseits auf gewisse Fehler ihrer Methode aufmerksam gemacht. Das Buch ist ein Stück Kritik, das auf Beachtung Anspruch machen kann. Zu gleicher Zeit aber kann es als eine sehr interessante Psychologie der Persönlichkeit Whitmans und als ein trefflicher Schlüssel zum Verständnis des Werkes des grossen amerikanischen Dichters und Sehers gelten. — **Bei dem stetig wachsenden Interesse für Whitman dürfte diese geistvolle Abhandlung bald ihren Leserkreis finden.**

Ludwig Bauer, Aufstand in Syrakus. Eine hellenische Tragödie. Automobil. Eine satirische Komödie.

Ein Band in aparten, vornehmer Ausstattung. M. 2.— ord.

Der bekannte Wiener Kritiker zeigt sich hier zum erstenmal als Dramatiker, und zwar als ein recht erfolgreicher, wie die soeben (am 14. d. Mts.) im **Kölner Stadttheater** vor sich gegangene Uraufführung der beiden Dramen gezeigt hat. Die Tragödie „**Aufstand in Syrakus**“ ist eine Dichtung von bestrickendem Reize und grossem psychologisch-sicheren Zuge. Das antike Hellas mit seiner heissen Leidenschaft tritt darin auf die Bühne, es ist ein Zeitbild der hellenischen Dekadenz, gemalt mit kühnen, in der südlichen Sonne schillernden Farben. — Die Komödie „**Automobil**“ ist eine espreitriche Plauderei in szenischem Gewande, sie zeichnet sich durch eine satirische Verwegenheit aus, wie sie in der deutschen Literatur der Gegenwart nur selten zu finden ist.

Die beiden Stücke dürften ihren Weg über die Bühnen machen, ich empfehle daher die Buchausgabe Ihrer Aufmerksamkeit und bitte, sie zu verlangen.

Ihre Bestellungen erbitte ich mir **baldigst**. — **Unverlangt versende ich nichts**.

Minden i. W., 19. März 1906.

J. C. C. Bruns' Verlag.